



Der Ostritzer Stadtanzeiger
Informations- und Amtsblatt
der Stadt Ostritz mit Ortsteil Leuba

Ostritz

Leben Energie Fluss

Nr. 9 / 33. Jahrgang

29. September 2023

Preis: 60 Cent

Inhalt

Seite 2

Bekanntgabe der Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen vom 31.8 und 21.9.2023

Seite 3

Bekanntmachung der Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2022 der städtischen Gesellschaften Schließtage der Bauen & Wohnen GmbH Ostritz

Seite 4

Das Bauamt informiert

Seite 5

Bürgersprechstunde auf dem Markt Herbstputz in Ostritz Ortschaftsrat Leuba berichtet

Seite 6

Situation Apotheke Ostritz Annahme Baum- und Strauchverschnitt Notdienste

Seite 7

Essay über unvollständige Angaben in den Landkarten von Ostritz

Seite 8

Infos aus der Schkola

Seite 9

Vereinshausnachrichten Wer hat das schönste Foto vom Weihnachtsmarkt? Seniorenclub

Seite 10

Mewa-Bad-Initiative bedankt sich Rückblick Friedensfest

Seite 11

OBC-Einladung zur Mitgliederversammlung, Ergebnisse und Ansetzungen

Seite 12

FFw Ostritz – Dienstplan Ev.-Luth. Kirche

Seite 13

Katholische Kirche

Seite 14 – 16

Anzeigen

5 Jahre Ostritzer Friedensfest vom 15. bis 16. September 2023



Wir suchen für das diesjährige Weihnachtsmarkt-Plakat das schönste Foto-Motiv.

Teilnahmeschluss ist der 31.10.2023.
Näheres dazu auf Seite 9.



Amtliche / Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der gefassten öffentlichen Beschlüsse aus der Stadtratssitzung am 31. August 2023

Am Donnerstag, dem 31.8.2023, 19.00 Uhr fand die erste Sitzung des Stadtrates nach der Sommerpause statt. Es waren 11 Stadträte und die Bürgermeisterin anwesend (11+1), ein Stadtrat fehlte entschuldigt. Ebenso konnte Bürgermeisterin Rikl zwei Bürger begrüßen. Nach Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung gab es im Rahmen der Bürgerfragestunde Anfragen von zwei Bürgern. Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 2023-038 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 der Stadt Ostritz

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat stellt den örtlich geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2014 gemäß Anlage 1 fest und nimmt den Bericht der örtlichen Prüfung gemäß Anlage zur Kenntnis.

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2023-039 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 der Stadt Ostritz

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat stellt den örtlich geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2015 gemäß Anlage 1 fest und nimmt den Bericht der örtlichen Prüfung gemäß Anlage zur Kenntnis.

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2023-040 Nachträgliche Bestätigung – Sonderformen der Elternbeiträge in Kindertagesstätten der Stadt Ostritz mit Gültigkeit ab 1.8.2023

Der Stadtrat beschließt:

- Für die Sonderbetreuungsformen ergeben sich Elternbeiträge, gemäß Anlage 1
 - 10 Stunden Betreuung Krippe/Kindergarten
 - 9 Stunden Betreuung Hort (Winter, Sommer- und Herbstferien)
 - Mehrbetreuung Krippe/Kindergarten/Hort
 - Gastkindbetreuung Krippe/ Kindergarten/ Hort
- Die Höhe der Sonderbetreuungsformen ergeben sich aus den dynamischen Elternbeiträgen gemäß BV 2023-030
- Die Änderung tritt mit Wirkung zum 1.8.2023 in Kraft.

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2023-042 Vergabe des Dienstleistungsauftrags für das Projekt »Modellregion Bürgerbeteiligung – für eine selbstbewusste Stadtgesellschaft« der Städte Ostritz und Bernstadt a.d.Eigen

Der Stadtrat beschließt:

Die Leistungen für den Dienstleistungsauftrag, entsprechend Angebot vom 1.8.2023 des Internationalen Begegnungszentrums St. Marienthal aus 02899 Ostritz mit einem Volumen von 93.388,00 € für das geförderte Projekt

»Modellregion Bürgerbeteiligung – für eine selbstbewusste Stadtgesellschaft« der Städte Ostritz und Bernstadt a. d. Eigen mit einer Laufzeit von 28 Monaten, werden bestätigt und sind durch die Verwaltung zu beauftragen.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 1 Einstimmig: X

Beschluss 2023-043 Vergabe der Leistung zur Grundräumung des Grabens Nr. 13 in Leuba

Der Stadtrat beschließt:

Die Leistung zur notwendigen Grundräumung des Grabens 13 in Leuba auf einer Länge von ca. 600 Metern wird an das Unternehmen RK Mietservice, Inhaber Ronald Keller aus 02748 Dittersbach a. d. Eigen zu einem Gesamtpreis von voraussichtlich 6.521,20 € (brutto) vergeben.

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2023-044 Beschluss über die Auftragsvergabe zum Erwerb des Führerscheins Klasse C – Freiwillige Stadtfeuerwehr Ostritz

Der Stadtrat beschließt:

Die Fahrschule Thiele aus Görlitz wird beauftragt zur Durchführung der Ausbildung und Prüfung zum Erwerb des Führerscheins Klasse C – Freiwillige Stadtfeuerwehr Ostritz, Ortsfeuerwehr Ostritz. Die Auftragssumme beträgt 3.121,80 € laut Angebot vom 17.8.2023. Die Abrechnung erfolgt nach dem tatsächlichen Aufwand.

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Im Anschluss fand der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt. Die Sitzung endete gegen 21.00 Uhr.

gez. Rikl, Bürgermeisterin

Bekanntgabe der gefassten öffentlichen Beschlüsse aus der Stadtratssitzung am 21. September 2023

Am Donnerstag, dem 21. September 2023, 19.00 Uhr fand die reguläre Stadtratssitzung im Ratssaal statt. Es waren 9 Stadträte und Bürgermeisterin Rikl (9+1) anwesend, 3 Stadträte fehlten entschuldigt. Nach Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der geänderten Tagesordnung wurden im öffentlichen Teil der Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 2023-047 Nachträglicher Beschluss über die Auftragsvergabe zur Grundüberholung der Atemschutztechnik Freiwillige Stadtfeuerwehr Ostritz

Der Stadtrat beschließt:

Das Feuerwehrtechnische Zentrum der Stadt Zittau wird beauftragt zur Durchführung der Grundüberholung Atemschutztechnik – Ortsfeuerwehr Ostritz und Leuba. Die Kosten betragen voraussichtlich 11.783,94 €. Die Abrechnung erfolgt nach dem tatsächlichen Aufwand.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2023-049 Berufung der ehrenamtlichen Wegewartin

Der Stadtrat beschließt:

- Frau Anett Dubiel, wohnhaft in Bautzen, wird zur ehrenamtlichen Wegewartin der Stadt Ostritz berufen.

2. Die Aufwandsentschädigung beträgt 15,00 € monatlich.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2023-050

Grundsatzbeschluss – Verfahrensweise zu Garagen auf fremden Grund und Boden

Der Stadtrat beschließt:

1. Für die Garagen auf Grund und Boden der Stadt Ostritz bzw. der Bauen & Wohnen GmbH Ostritz werden die Nutzungsverhältnisse (Pachten) zum 31.12.2023 beendet. Die Baulichkeit der Garagen geht damit gemäß Schuldrechtsanpassungsgesetz zum 1.1.2024 in das Eigentum des Grundstückseigentümers über.
2. Den bisherigen Nutzern wird ein Mietverhältnis zu ortsüblichen Mietkonditionen (derzeit 20,00 €/pro Monat, zzgl. ggf. gesetzl. USt) angeboten.
3. Besondere Einzelfälle sind mit der Stadtverwaltung Ostritz individuell unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes zu regeln.

Ja: 8 Nein: 1 Enthaltung: 0 Befangen: 1 Einstimmig:

Beschluss 2023-051

Nachträgliche Leistungsvergabe zur Erbringung ingenieurtechnischer Leistungen für die Stützmauer, Nähe Klosterstraße 103

Der Stadtrat beschließt:

Der nachträglichen Leistungsvergabe für die Erbringung der Leistungsphasen 1 und 2 notwendigen ingenieurtechnischen Arbeiten zur fördertechnischen Antragstellung des Vorhabens für das Jahr 2025 in Höhe von voraussichtlich 15.856,71 € an das Unternehmen Ingenieurbüro Michael Haase mit Sitz in Ebersbach-Neugersdorf, Ortsteil Neugersdorf wird zugestimmt.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2023-052

Anschaffung eines PKW-Anhängers inkl. Individualzubehör für den Bauhof

Der Stadtrat beschließt:

Der Anschaffung eines PKW-Anhängers TL-AL 2513/135 mit den für den Bauhof der Stadt Ostritz spezifischen Besonderheiten und Zubehör – unterschiedbare Stahl-Auffahrschienen, Gitteraufsatz, Stützradautomatik) wird zu einem voraussichtlichen Gesamtpreis von 3.696,32 € an das Unternehmen Böckmann Center Bautzen mit Sitz in Bautzen zugestimmt.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0 Einstimmig:

Beschluss 2023-053

Anschaffung einer Astschere als Anbaugerät für den Bauhof

Der Stadtrat beschließt:

Der Anschaffung einer Astschere als Anbaugerät an den Seitenarm M31H Hydrostat des vorhandenen Multicars FFA400M-K wird zu einem voraussichtlichen Gesamtpreis von 9.073,75 € an das Unternehmen Fiedler Maschinenbau und Technikvertrieb GmbH mit Sitz in 01877 Schmölln-Putzkau zugestimmt.

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 2 Befangen: 0 Einstimmig:

Beschluss 2023-054

Anschaffung eines Fahr-/Kleingerüsts für den Bauhof

Der Stadtrat beschließt:

Der Anschaffung eines Kleingerüsts Layher Rollgerüst Uni breit 8,38 AH zur Ausübung einfacher Bau- und Pflegearbeiten durch den Bauhof wird zu einem voraussichtlichen Gesamtpreis von 4.865,70 € an das Unternehmen Tripin GmbH in 46147 Oberhausen zugestimmt.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Im Anschluss fand der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt. Die Sitzung endete um 22.00 Uhr.

gez. Rikl, Bürgermeisterin

Die nächste Stadtratssitzung findet am **26. Oktober 2023, 19.00 Uhr im Ratssaal** statt.

Bekanntmachung der Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2022 der städtischen Gesellschaften

Die Bekanntmachung der Ergebnisse der Prüfung der Jahresabschlüsse und der Lageberichte zum 31. Dezember 2022 der Bauen und Wohnen GmbH Ostritz, der Technischen Werke Ostritz GmbH und der Versorgungs GmbH Ostritz, gemäß § 99 Abs. 1 (5/6) der SächsGemO erfolgt in Form der Auslegung

vom 10.10.2023 ab 9.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Ostritz bis zum 19.10.2023, um 9.00 Uhr.

Die Einsicht ist im genannten Zeitraum in der Stadtverwaltung Ostritz nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Marion Prange, Geschäftsführerin

Bauen und Wohnen GmbH Ostritz

Achtung Schließtage

Am **Montag, dem 2.10.2023, und am Montag, dem 30.10.2023**, bleibt unser Büro geschlossen und ist nicht besetzt.

In besonderen Havariefällen wenden Sie sich bitte an die bekannten Notrufnummern.

Marion Prange, Geschäftsführerin

Das Einwohnermeldeamt informiert

Herzlichen Glückwunsch

Die Stadt Ostritz gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren zu ihrem Geburtstag.



Das Bauamt informiert

Bürgerbeteiligung zum Thema Erneuerbare Energien in Ostritz und Leuba – Bewerbung ab sofort möglich und erwünscht!

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Ostritz und Leuba, derzeit kommen immer wieder Anfragen von Investoren für neue Photovoltaikanlagen und Windrädern auf Ostritzer Flur. Da es hier um grundsätzliche Zukunftsfragen unserer Stadt geht, sind für die Entscheidungsfindung die Meinungen des Stadtrates und der Verwaltung aus unserer Sicht nicht ausreichend. Wir sind der Meinung, einen »Bürgerrat« mit seiner Bedeutung – Bürger beraten mit Stadt-/Ortschaftsrat und Verwaltung, was das Beste für die heutige und künftige Stadtgesellschaft ist – in diesen Entscheidungsprozess einzubinden. Ziel dieses Gremiums ist es, die Bürgerschaft nahezu repräsentativ abzubilden, um die Meinung der Bevölkerung zu artikulieren. Aufgabe des Stadtrates – der die Bevölkerung mit seinen Beschlüssen in der Außenwirkung repräsentiert – ist es, diese Meinung in Verwaltungsvorgänge umzusetzen und diese in den Entscheidungsprozess direkt einfließen zu lassen (z. B. positive Ausweisung von Gebieten, bestimmte Maßgaben für Gebiete oder Ablehnung von Vorhaben).

Folgendes Vorgehen ist geplant:

- Bewerbung für den Bürgerrat bis **16.10.2023** durch alle Interessierten mit kurzer Email und folgenden Angaben: Name, Vorname, Geburtsdatum, evtl. Grund für die Beteiligung (direkt/indirekt), mögliche Art der raschen Kontaktaufnahme (Telefon, E-Mail, ...)
- Auswahl der Mitglieder anhand eines bereits feststehenden Kriterienkatalogs (paritätische Besetzung, Beteiligung aller Altersgruppen zwischen 12 und 99 Jahren, unterschiedliche Ortslagen (vom Bergfrieden bis Ortsausgang Leuba) etc. Gibt es innerhalb einer Kategorie mehr Bewerbungen als Plätze, entscheidet der Zeitpunkt der Bewerbung. Ausgewählt werden neben den oben genannten Kriterien 10 Menschen, die beim Thema unbeteiligt sind, und 20 Menschen, die direkt oder indirekt beteiligt sind (z. B. Vorstandsmitglieder von Vereinen, Landbesitzende, direkte Anwohner etc.)
- Termine:
 1. Anfang November Informationsabend (etwa zwei Stunden) für den Bürgerrat mit Informationen durch die SAENA (Sächsische Energieagentur) zu Erneuerbaren Energieträgern (Einnahmequelle für Kommune, Probleme, Beteiligungsmöglichkeiten etc.) und der Schilderung der Situation, mit dem sich Ortschaftsrat/Stadtrat den Vorhaben bislang näherten und wie deren Seite Unterstützung benötigt wird
 2. 11. oder 25.11.2023 für etwa fünf Stunden Meinungsbildungsprozess, moderiert durch die Sächsische Energie Agentur (SAENA)
 3. Dezember 2023 evtl. weitere Formate aus dem Gruppenbedarf heraus

Ergreifen Sie Initiative, bringen Sie sich zeitlich und inhaltlich abgegrenzt zur Erarbeitung einer Strategie für unser Lebensumfeld ein.

Bewerbungen für den Bürgerrat zum Thema »Erneuerbare Energien in Ostritz und Leuba« senden Sie bitte – bis zum 16.10.2023 – per Mail oder Post an **bauamt@**

ostritz.de oder Frau Gundel Mitter, Markt 1, 02899 Ostritz, die Ihnen auch gern individuelle Informationen gibt und Fragen beantwortet.

Wir hoffen, dass diese Form der Bürgerbeteiligung auf zahlreiches Interesse stößt und wir gemeinsam die Zukunft von Ostritz und Leuba aktiv gestalten können.

Ihre Stadtverwaltung und Stadt- bzw. Ortschaftsrat

Das Landratsamt Görlitz informiert über die Fortführung des Investitionsprogramms Barrierefreies Bauen »Lieblingsplätze für alle« im Jahr 2024:

Der Freistaat Sachsen stellt für das Jahr 2024 ein Budget in Höhe von 313.500,00 € für die Förderung von kleinen Investitionen (Zuwendung pro Vorhaben max. 25.000 €) zur Beseitigung vorhandener Barrieren in bestehenden öffentlich zugänglichen Gebäuden und Einrichtungen des Kultur-, Freizeit-, Bildungs-, Gesundheits- und Gastronomiebereiches zur Verfügung.

Menschen mit eingeschränkter Mobilität und Behinderungen soll der Zugang zu bestehenden öffentlich zugänglichen Gebäuden und Einrichtungen, wie beispielsweise das Kino, das Museum, das Café, Gaststätten, Jugend- und Freizeittreffs oder auch Seniorenbegegnungsstätten sowie die Nutzung dieser Einrichtungen und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen ermöglicht werden. Die Förderung öffentlicher kommunaler Gebäude, öffentlicher Infrastruktur oder öffentlicher Aufgabenträger ist ausgeschlossen. Ausnahmsweise ist dann eine Förderung möglich, wenn es sich dabei um ein freiwilliges öffentliches Angebot handelt, beispielsweise für Bibliotheken, Sportstätten des Freizeit- und Breitensports, Freibäder.

Für kleine Investitionen zur Schaffung von Barrierefreiheit in bestehenden ambulanten Arztpraxen und Zahnarztpraxen sind 25% der Fördersumme vorgesehen. Unter ambulant wird die medizinische Versorgung des Patienten in einer Praxis ausschließlich für die Dauer der Behandlung und nicht für einen längeren Zeitraum verstanden. Der Landkreis Görlitz möchte wieder Maßnahmen im gesamten Landkreis unterstützen. Bei der Auswahl werden insbesondere Einrichtungen mit öffentlicher Wirksamkeit und Bedeutung für Menschen mit Behinderungen unter dem Aspekt der Teilhabe berücksichtigt. Auch die verschiedenen Behinderungsarten sollen Beachtung finden. Träger/ Betreiber von öffentlichen Einrichtungen können ihrem Antrag mit den notwendigen Anlagen für eine Zuwendung zum Abbau bestehender Barrieren **bis 3. November 2023** beim Landratsamt Görlitz, Amt für Infrastruktur und Mobilität, SG-Förderung einreichen.

Informationen und Antragsunterlagen finden Sie hier: <http://lieblingsplaetze.landkreis.gr/>

Wichtig bei der Umsetzung eines Vorhabens ist die Beachtung der Planungsgrundlagen zum barrierefreien Bauen. In der Norm **DIN 18040-1** ist dargestellt, unter welchen technischen Voraussetzungen öffentlich zugängliche Gebäude barrierefrei sind. Bei Fragen zur Umsetzung des Vorhabens gemäß der DIN 18040-1 können Sie sich gern an unsere Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen Elvira Mirle unter **elvira.mirle@kreis-gr.de** wenden.

Aufgrund der engen Zeitschiene sollten für geplante Maßnahmen bei Antragstellung bereits alle notwendigen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen (z.B. Baugenehmigung, denkmalschutzrechtliche Genehmigung usw.) vorliegen.

Das Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen »Lieblingsplätze für alle« wird auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes umgesetzt. Die Fördermittel werden durch das Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt bereitgestellt.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Storch (lieblingsplaetze@kreis-gr.de – 03581-663 3337) gern zur Verfügung.

Informationen

Bürgersprechstunde auf dem Markt

am Mittwoch, dem 4. Oktober 2023, ab 9.00 bis 12.00 Uhr mit der Bürgermeisterin und der Stadtverwaltung.

Für eine saubere Stadt – Ostritzer Herbstputz

Am **Samstag, dem 21. Oktober 2023, ab 10.00 Uhr** rufen wir alle fleißigen Bürgerinnen und Bürger zum gemeinsamen Herbstputz auf. Treffpunkt ist der Marktplatz. Weiterhin würde wir uns freuen, wenn Sie diesen Aufruf nutzen, um gemeinsam mit Ihren Nachbarinnen und Nachbarn eigenständig Ihr Wohnumfeld in Ostritz und Leuba zu säubern.

Die Stadtverwaltung unterstützt im Rahmen der Möglichkeiten alle Tatkräftigen und kann nach vorheriger Absprache die notwendigen Hilfsmittel und Abfallbehälter zur Verfügung stellen und die Abholung des Abfalls gewährleisten. Ihre Aktivitäten können Sie uns gerne unter der Mailadresse hauptamt@ostritz.de melden.

Als Abschluss nach getaner Arbeit findet ab **14.00 Uhr** auf dem Spielplatz ein **gemeinsames Grillen** statt. Wir freuen uns über rege Beteiligung.

Über diese Aktion hinaus besteht im gesamten Jahresverlauf die Möglichkeit, mit Unterstützung des Bauhofes weitere Reinigungsaktionen durchzuführen. Hierfür können sich die Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen gerne als »Sauberkeitshelfer/-in« unter der Mailadresse hauptamt@ostritz.de registrieren.

Der Ortschaftsrat Leuba berichtet

Am Donnerstag, dem 24.8.2023, fand unsere vierteljährliche Ortschaftsratssitzung statt. Es bot sich uns zu Beginn der Sitzung das gleiche Bild wie bei fast jeder Sitzung ...

Fünf Ortschaftsräte, eine Bürgermeisterin und eine Ausnahme zu sonst, unser neuer Ortschaftspolizist, Herr Polizeihauptmeister Thomas Richter, waren anwesend. Meist ist auch Frau Mitter vom Bauamt mit dabei und vertritt Frau Rikl. Dies ist, bis auf Herrn Richter, das gewohnte Bild zu unseren Ortschaftsrat Sitzungen in Leuba ... Schade eigentlich.

Wir haben immer wieder mal sehr interessante Dinge zu besprechen und erfahren viel über die vergangenen Stadtratssitzungen. Dieses Mal hat Frau Rikl uns über ein paar Dinge im Stadtgeschehen informiert.

Da mal wieder kein Bürger anwesend war, der oder die eine Frage an uns gehabt hätte, haben wir die Bürgerfragestunde genutzt, um uns von Herrn Richter über das momentane Geschehen in Ostritz und Leuba zu unter-

richten. Herr Richter stellte sich kurz vor und dann kamen wir ins Plaudern. Er meinte, dass ja aufgrund der Grenzsituation zurzeit Ostritz und Leuba, was Diebstähle angeht, gerade etwas ruhiger geworden ist, aber auch dass er bei seinen Ortsbegehungen, auch in Leuba!, feststellen musste, dass wir alle ziemlich leichtsinnig geworden sind. Er habe schon oft beobachtet, und das hat er wirklich, dass Türen und Tore offen stehen, Haustürschlüssel stecken von außen in den Türen und Autos stehen ungeschlossen in offenen Grundstückseinfahrten. Ja, das ist leider so, aber das ist nicht gut. Auch wenn gerade viel Bundespolizei hier unterwegs ist, sollten wir dennoch aufmerksamer sein und nicht zu leichtsinnig werden.

Herr Richter gab uns den Rat, falls im Ort wirklich mal etwas beobachtet wird und man vielleicht schnell mal die Polizei benötigt, kann man auch direkt in Zittau auf dem Polizeirevier anrufen. Dort landet man an der zuständigen Stelle, bzw. wenn **Herr Richter** in Ostritz gerade Dienst hat, landet man bei ihm am Telefon. **Telefonnummer: 03583 620.**

Nach der Fragerunde an unseren Ortschaftspolizisten, welcher übrigens sehr nett und hilfsbereit ist, haben wir Wichtiges aus Stadtratssitzungen erfahren, auch was die Baustellen im Ort betrifft.

Danach ging es über zu Anfragen der Ortschaftsräte. Hier wurde das Thema wilde Katzen in Ostritz und Leuba angesprochen. Sicher bemerkt der eine oder andere immer wieder mal eine streunende Katze in unseren Ortschaften. Nun ist es ja so, dass auch diese Tiere ein Recht auf Leben haben, aber hier wurde angeregt, vielleicht einmal über einen Spendenaufruf nachzudenken, um eventuell Kastrationen dieser Tiere zu bezahlen und somit eine Zunahme zu verhindern. Bei einem persönlichen Gespräch meinerseits (wir waren mit so einem wilden Tier beim Tierarzt) mit der Tierärztin Fr. Dr. Veit in Schönau-Berzdorf, sagte sie mir, dass es Gemeinden gibt, welche die Finanzierung dieser Eingriffe übernimmt. Sie hat immer wieder Bürger aus den umliegenden Ortschaften da, welche das aus eigener Tasche bezahlen. Allerdings sollte das bei wilden Tieren nicht die Regel sein.

Das nächste Thema, über welches wir unbedingt sprechen mussten, war das Thema: Ortschaftsratswahl im nächsten Jahr ... Hier stehen wir wieder vor einer sicherlich sehr schweren Aufgabe. Wir müssen ambitionierte Leubaer finden, welche bereit sind unseren Ort ein bisschen liebens- und lebenswerter zu machen. Das ist wie jedes Mal eine schwierige Aufgabe. Keiner will diese Aufgabe freiwillig übernehmen und sich der Herausforderung stellen. Ich spreche aus Erfahrung, wenn ich sage, dass wir zwar nicht viel erreichen, aber für unsere Möglichkeiten genug, um unseren Ort zu dem zu machen, was er ist. Doch manchmal braucht es auch frischen jungen Wind im Ortschaftsrat, um vielleicht auch mal einen anderen Blickwinkel zu erhalten. Ich weiß, dass heutzutage kaum jemand mehr Verantwortung übernehmen will, aber vielleicht gibt es ja den oder die eine/n oder andere/n, die etwas verändern wollen. Deshalb würden wir gern interessierte junge und auch ältere Einwohner aus Leuba einladen, am **7.12.2023, 19.30 Uhr** ins **Dorfgemeinschaftshaus** zu kommen und mit uns das Gespräch zu finden. Wir freuen uns auf jeden Gast von 18 bis 80 Jahren.

Vielleicht können wir es ja schaffen, bei dieser Ortschaftsratssitzung mal mehr Anwesende als fünf Ortschaftsräte, eine Bürgermeisterin und Frau Mitter zu sein.

Wir würden uns sehr darüber freuen.

*Der Ortschaftsrat Leuba
Peggy Schneider, Ortschaftsrätin*

Situation zur Apotheke in Ostritz

Anmerkung der Redaktion: die folgenden drei Texte sind persönliche Stellungnahmen der Autor/innen und bilden deren Meinungen zum Thema ab. Für den Inhalt des Artikels zeichnet sich die Redaktion nicht verantwortlich.

Schließung der Stadt-Apotheke Ostritz zum Jahresende

Liebe Kundinnen und Kunden der Stadt-Apotheke, nach nunmehr 32 Jahren der Leitung der Stadt-Apotheke habe ich mich aus gesundheitlichen und wirtschaftlichen Gründen dazu entschlossen, meine Apotheke zum Jahresende zu schließen. Die Entwicklung in den letzten Jahrzehnten mit fast halbiertes Einwohnerzahl, ständig steigender Bürokratie und Schikanen der Krankenkassen, massiv steigenden Kosten bei gleichbleibender Vergütung lassen es gerade für kleine Apotheken immer schwerer werden, den Alltag zu bewältigen. Leider lassen die veränderten gesetzlichen Anforderungen an Apotheken, z.B. einen separat abgetrennten Raum für vertrauliche Beratung im Verkaufsraum, keine Übergabe an einen Nachfolger zu. Daher wird die Stadt-Apotheke Ostritz am 23. Dezember 2023 letztmalig für Sie geöffnet sein. Für Patienten, die nicht eine der Apotheken in den Nachbarorten aufsuchen wollen oder können, wird es ab Januar die Möglichkeit geben, ihre Rezepte und Bestellungen in einen Briefkasten einzuwerfen. Vermutlich werden mehrere Apotheken diesen Service anbieten, so dass Sie als Kunde die Wahl haben, welches Angebot für Sie interessant ist.

An meiner Apotheke wird ein Rezeptbriefkasten angebracht werden. Die Belieferung wird die Alte Apotheke/Linden-Apotheke Löbau übernehmen, die über eine Versandhandelserlaubnis verfügt und voraussichtlich auch das Alten- und Pflegeheim mit Medikamenten versorgen wird. Über die genauen Abläufe dazu werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren.

Außerdem haben sich mehrere Apotheken um die Genehmigung einer Rezeptsammelstelle beworben. Diese liegt in der Entscheidung der Landesapothekerkammer und ist nicht an die Versandhandelserlaubnis gebunden.

Schon jetzt möchte ich mich für Ihr teils jahrzehntelanges Vertrauen bedanken und hoffe, Sie bleiben uns noch bis zum Jahresende treu.

Ihr Tilo Böhmer

Herzlichen Dank für die gute Versorgung

Sehr geehrter Herr Böhmer, liebe Angestellten der Stadtapotheke Ostritz, im Namen der Bürgerinnen und Bürger von Ostritz und Leuba möchte ich mich bei Ihnen für Ihre Arbeit bedanken. Sie hatten immer ein offenes Ohr und haben von Herzen beraten und manchmal auch getröstet. Darüber hinaus war die Stadtapotheke ein Treffpunkt für Austausch und Begegnung. Für Ihre berufliche und private Zukunft wünschen wir Ihnen alles Gute.

Ihre Bürgermeisterin Stephanie Rikl
im Namen der Bürgerschaft

Briefkasten der Apotheke Hirschfelde für Ihre Rezepte an der Sparkasse Ostritz

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Ostritz, Leuba und den umliegenden Ortschaften, leider ist es zurzeit nicht möglich eine neue »Stadtapotheke« in Ostritz zu eröffnen bzw. weiterzuführen. Die Gründe dafür sind sehr vielschichtig und weitreichend.

Ich bin Ostritzerin mit Leib und Seele und liebe meine Heimatstadt. Es ärgert mich sehr, dass wir bald keine Apotheke mehr bei uns im Ort haben. Deshalb möchte ich Ihnen ab dem 25.9.2023 einen Briefkasten an der Sparkasse in Ostritz anbieten. Sie können Ihre Rezepte und weitere Anliegen dort einwerfen. Dieser wird montags bis freitags einmal täglich 15.00 Uhr geleert. Unser Kurierdienst bringt Ihnen kostenlos die Medizin am gleichen oder, wenn es bestellt werden muss, am nächsten Tag. Neben einem umfangreichen Angebot vor Ort und der Abgabe von Medikamenten bieten wir Ihnen die neuen Pharmazeutischen Dienstleistungen, zum Beispiel die Kontrolle Ihrer Arzneimittel auf Wechsel- und Nebenwirkungen. Sie können gleichfalls Ihr E-Rezept bei uns einlösen oder eine Verblisterung (das Stellen der Medikamente für eine Woche) bei uns bestellen.

Sprechen oder rufen Sie uns einfach an, wir suchen immer nach einer Lösung! Gern begrüßen mein Team und ich Sie in der »Apotheke am Markt« in Hirschfelde.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Telefon: 035843 20459
Fax: 035843 20870
E-Mail: mail.apotheke@gmail.com
BestellApp: siehe QR-Code



Herzlichst

Ihre Katrin Prechel, Apothekerin

TERMINE

Technische Werke Ostritz GmbH

Annahme Baum- und Strauchverschnitt (kostenfrei)

Samstag, den **21. Oktober 2023, von 9.00 bis 12.00 Uhr**
Annahmeort: Gewerbegebiet Ostritz (Lagerplatz TWO)

Nicht angenommen werden:

Wurzeln jeglicher Art, Steine, Erdreich etc., Müllsäcke, Folien, Plastik

Erreichbarkeit Regionalleitstelle Hoyerswerda

Die für den Landkreis Görlitz zuständige Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen (IRLS) in Hoyerswerda ist telefonisch wie folgt zu erreichen.

Notruf 112 für Feuerwehr, Rettungsdienst u. Notarzt
116 117 **Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst**, erreichbar:
Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr
Mi., Fr. 14.00 – 7.00 Uhr
Sa., So. 0.00 – 24.00 Uhr

03571 19222 Anmeldung Krankentransport

03571 19296 Allg. Erreichbarkeit IRLS / Feuerwehr

Ortschronik

Essay über unvollständige Angaben in den Landkarten von Ostritz

Wer einen interessierten Blick in die Kartenwerke vom Land Sachsen oder Google wagt, wird schnell bemerken, dass einige Waldflächen oder Bachläufe im Flurgebiet von Ostritz keine Namen tragen. Der anschließende Gedanke zielt auf die historischen Messtischblätter, denn dort sollten die erhofften Einträge vorliegen. Doch es stellt sich schnell Ernüchterung ein, denn die gesuchten Namen lassen sich nicht feststellen. Wie kann das sein?

Die ersten verwertbaren topographischen Karten in Sachsen entstanden Ende des 18. Jahrhunderts. Im Auftrag des Sächsischen Militärs wurden die sogenannten Meilenblätter erstellt, die genauere Darstellungen zu Ortschaften,¹ Straßen, Wegen, Gewässern und Waldungen enthalten. Um 1900 ist der Detaillierungsgrad in den Kartenwerken deutlich höher und die Lesbarkeit unter der Verwendung von Farben verbessert. Die heute vertrauten Zuordnungen wie »Blau für Gewässer, Braun für Relief und Schwarz für den Grundriss«² wurden damals festgelegt. Zur gleichen Zeit entwickelte sich über die Geschichtswissenschaft das Interesse an der Erforschung der historischen Flurnamen. Ab 1905 wurde die Sächsische Flurnamenstelle eingerichtet, die unter Zuhilfenahme von Erfassungsbögen ein umfangreiches Verzeichnis in Flurnamen erstellte. Zuträger der vielfältigen Informationen war eine Schar von Freiwilligen, die die Archive durchforsteten oder die Bevölkerung befragte.³

In dieser Zeit entstanden auch die Zusammenstellungen der Flurnamen von Ostritz und den damals noch selbst-

ständigen Gemeinden Kloster St. Marienthal, Altstadt, Ostritz und Leuba. Der Informationsgehalt in den Auflisungen schwankt erheblich. Vom Ortsteil Leuba liegt eine sehr detaillierte Sammlung der Flurnamen vor, da die Fragebögen vom Pastor Richard Doehler⁴ bereits 1903 beantwortet wurden. Doehler überträgt die gesammelten Erkenntnisse 1907 in die Ortschronik von Leuba und ergänzt diese mit einem Übersichtsplan.⁵ Die Liste der Flurnamen ist von Paul Knüpfer 1914 zusammengetragen worden. Auch das Kloster St. Marienthal kann eine umfangreiche Sammlung von Flurnamen vorweisen. Besonders das Flurkroki⁶ enthält mehrere Nachträge. Hauptsächlich basieren die Korrekturen im Plan auf falsch verorteten Bergen wie der Läusehübel, der Mittlere Steinberg und die Kesselsteine. Auffallend ist, dass sämtliche wasserführende Bäche erfasst und mit Namen aufgeführt sind.

Die Fragebögen wurden vom Gutsvorsteher Kretschmer 1903 visitiert; in diesen sind noch weitere Ergänzungen durch den Ökonomen Scholze enthalten. Die Zusammenstellung der Flurnamen ist auf 1925 datiert und vom Revierförster Baumert unterschrieben worden. Ähnlich ist auch die Detailfülle der Flurnamen des Ortsteils Altstadt, die der Lehrer Bruno Hohlfeld⁷ 1924 auflistete. Die Unterschrift zu den Fragebögen ist ohne Datum und unleserlich abgekürzt angegeben. Zu den Ostritzer Fluren liegen wenig überlieferte Flurnamen vor. Obwohl bekannte Personen wie die Lehrer Ferdinand Reinisch⁸ und Gustav Taute⁹ an der Aufstellung der Listen mitwirkten, bleiben viele der Wiesen- und Ackernamen ungenannt. Der Fokus der beiden Heimatforscher ruhte eher auf der Veränderung der Straßenbezeichnungen. Datiert ist die Übersicht mit 1924. Bei allen Akten hören die Bearbeitungsvermerke in den 1930er Jahren auf. Es scheint, dass mit Beginn



der Machtergreifung der Nationalsozialisten die Erforschung der regionalen Flurnamen zum Erliegen gekommen ist und seitdem auch nicht wieder aufgenommen wurde. Mittlerweile fehlen auch die Personen, denen die überlieferten Flurnamen geläufig sind. Ob die Archive ausschließlich diese Wissenslücke auffüllen können, bleibt fraglich. Jedenfalls hat das gesammelte Wissen aus der historischen Flurnamenforschung keinen vollständigen Eingang in die heutigen Kartenwerke oder Flurnamenverzeichnisse gefunden.

In der Fachliteratur liegen die Anfänge der Erforschung der Flurnamen in der Ortsnamenforschung. Bereits der vielseitig interessierte Karl Preusker¹⁰ hat sich im 19. Jahrhundert intensiv mit der Geschichte der Oberlausitz beschäftigt. Erst unter dem Flurnamenforscher Paul Kühnel¹¹ gelang es ein fundiertes Werk zu den Flurnamen zu veröffentlichen. Zur Sammlung des umfangreichen Flurnamenmaterials unterstützte ihn auch die Oberlausitzer Gesellschaft der Wissenschaften¹². In einer Reihe von Publikationen im »Neues Lausitzisches Magazin« veröffentlichte er in den 1890er Jahren seine Ergebnisse. Obwohl bis in die Zeit der DDR das Interesse an der Flurnamenforschung weiterhin bestehen blieb, verlagerte sich der Schwerpunkt immer mehr auf die Ortsnamenforschung. Einige Publikationen wie »Die Ortsnamen der Oberlausitz« oder das »Städtenamenbuch der Oberlausitz« widmeten sich ausführlich dieser Thematik. In Ostritz wurde mit der Entwicklung des Internationalen Begegnungszentrums (IBZ) in den 1990er bis 2000er Jahren umfangreiche Studien erstellt, die auch das Thema zur Entwicklung der Landschaft und Siedlung bearbeiteten und die zukünftigen Konzepte aus vielfältigen Analysen ableiteten¹³. Schon damals wurden die Flurbezeichnungen nur vereinzelt aufgelistet und auch nicht weiter ausgearbeitet. Dabei ist es auch bis jetzt geblieben.

Wie spärlich der Informationsgehalt zu den Flurnamen der historischen Flure von Ostritz ist, zeigt die Akte im Staatsarchiv in Dresden. In Summe werden 23 Namen¹⁴ in der Liste bzw. im Krokki aufgeführt, die sich ausschließlich auf Wasserläufe, Wiesen, Felder, Wälder und Berge beziehen. Im Vergleich mit Leuba sind 188(!) Flurnamen bekannt.

Abweichend zu den heutigen Kartenwerken der St. Marienthaler Flur fällt auf, dass einige Bachläufe unterhalb des Bergfriedens und des Siegfriedsdenkmals immer noch namenlos sind. Dabei tragen diese Bezeichnungen wie Herr(e)naubach (veraltet auch Schießhäuselbach), Stangenwiesengraben, Saubach oder Kreuzbach (unterhalb vom verlassenen Kreuz). Wiederum trägt nördlich der Landstraße nach Dittersbach der Bachlauf nahe dem Heidrichsdenkmal¹⁵ fälschlicherweise den Namen Steinbach, obwohl er in diversen historischen Karten mit »Der schwarze Graben« angegeben ist.

Inwiefern die Auflistungen der Flurnamen aus der Sächsischen Flurnamenstelle einmal Eingang in die Kartenwerke des Landes Sachsen finden werden, ist ungewiss. Es wäre ein wichtiges Anliegen, den Detaillierungsgrad in den Flurkarten zu erhöhen, um einerseits die Orte identifizieren zu können und andererseits den Informationsgehalt der Fluren zu bereichern.

- ⁷ Bruno Hohlfeld war Lehrer der Katholischen Volksschule in Altstadt und Heimatforscher
- ⁸ Ferdinand Reinisch war Stadtrat, Ehrenbürger und Rektor der Katholischen Stadtschule von Ostritz
- ⁹ Gustav Taute war Lehrer und ein verdienstvoller Heimatforscher in Ostritz und jenseits der Dörfer der Neiße, Namensgeber der Gustav-Taute-Straße
- ¹⁰ Karl Preusker war Bibliothekar, Pädagoge, Schriftsteller, Historiker und Archäologe
- ¹¹ Paul Kühnel war Lehrer und bedeutender Forscher zu slavischen Orts- und Flurnamen
- ¹² S. XI, Die Slavischen Orts- und Flurnamen der Oberlausitz, Paul Kühnel, Hrsg. Ernst Eichler, 1982
- ¹³ Das Kloster St. Marienthal und die Stadt Ostritz, Schriften des Internationalen Begegnungszentrums St. Marienthal, Band 3, Hrsg. Clemens Geißler, 1997
- ¹⁴ der alte Hutberg, der Hutberg, auf dem halben Mond, am Galgenberge, das Hirschloch, der Hollundergrund, der Kalvarienberg, Kirchvaterfleckel, die Kuhtränke, der Lachdamm, der Mittelhof, das Mühlwehrt, der Pfarrbusch, die Neiße, die Sandgrube, die Steinbach, der Schwalbenschwanz, das Schindergärtel, der Steinberg, der Steinbruch, in den Teichen, das lange Wehr, das Born Gründel
- ¹⁵ Gedenkstein für den verstorbenen Förster Joseph Heidrich, welcher am 3.6.1852 an dieser Stelle starb

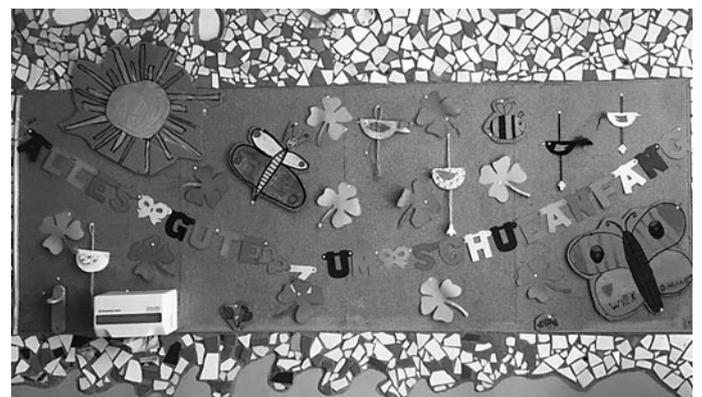
Stephan Eitner

Informationen aus unseren Schulen

Schkola Ostritz

Ich komme in die SCHKOLA

Am 19. August 2023 waren 13 Schulanfänger besonders aufgeregt. Ihr Schuleintritt sollte an diesem Tag ganz groß gefeiert werden. Auf dem Schulhof der SCHKOLA Ostritz wurde dafür ein riesiges Zelt aufgebaut und bunt geschmückt. Eine tolle Überraschung ist, wie jedes Jahr, ein beschwingtes Musical. Dieses Mal verschwanden plötzlich Zahlen und Buchstaben. Hasen und lustige Zwerge mit bunten Mützen hatten da ihre Finger im Spiel. Zum Glück halfen alle beim Wiederfinden.



¹ S. 17, Zur Geschichte der Landesvermessung in Sachsen, Georg Zimmermann, SLUB-Kurier 2006/2

² S. 17, ebd.

³ S. 22 f., Flurnamenforschung in Sachsen, Jörg Ludwig, Sächsisches Archivblatt Heft 1-2014

⁴ Richard Doehler war von 1895 bis 1903 Pastor in Leuba und Ehrenmitglied in der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften

⁵ S. 43 bis 48, Geschichte des Dorfes Leuba, P. Richard Doehler, 1907

⁶ veraltete Bezeichnung einer historischen Übersichtsdarstellung des Ortsflurs

Gemeinsam ist man stark und gemeinsam lernt es sich leichter. Miteinander leben und voneinander lernen – das ist unser Motto für 9 oder 10 gemeinsame Jahre. Alle Lernbegleitenden freuen sich auf diese Zeit mit allen Schülern, Eltern, dem Förderverein und Fördervereinsmitgliedern. Herzlichen Dank für die fantastische Vorbereitung, die Wunscherfüller-Tauben, das leckere Essen und die fleißigen Hände beim Aufräumen.

Birgit Deckwart

Vereine



Vereinshaus Ostritz e.V.

Ostritz, Markt 2
www.vereinshaus-ostritz.de

Familien-Kinder-Jugend-Zentrum

Tel. 035823 86229 oder vereinshaus@t-online.de

Vereinshaus Ostritz

Seniorenberatung für Senioren und pflegende Angehörige
Es besteht die Möglichkeit der individuellen Terminabsprache. Ansprechpartnerin: Birgit Heidrich, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH), Telefon: 035823 77892

Wer hat das schönste Foto vom Weihnachtsmarkt?

Alle Hobbyfotografinnen und -fotografen aufgepasst!

Wir suchen das diesjährige Motiv für das diesjährige Weihnachtsmarkt-Plakat. Als Dankeschön erhält der/die Gewinner/in einen Gutschein im Wert von 50,- Euro, der bei Holzgestalten weise eingelöst werden kann. Alle Teilnehmenden erhalten ein warmes Getränk ihrer Wahl auf dem Weihnachtsmarkt.



Sendet euer Foto (max. 5 MB) an: **vereinshaus-ostritz@web.de**
Bitte die Angabe des Namens nicht vergessen! Mit dem Senden versichert ihr, dass ihr der/die Urheber/in des Fotos seid und willigt ein, dass wir das Foto für die Öffentlichkeitsarbeit des Weihnachtsmarktes

Ostritz unentgeltlich und uneingeschränkt nutzen dürfen. **Teilnahmeschluss ist der 31. Oktober 2023.**

Save the date: Internationales Kochen

Gemeinsames Kochen im katholischen Gemeindehaus Ostritz am 19. Oktober 2023, ab 16.00 Uhr

Gegen 18.00 Uhr gemeinsames Essen, um Voranmeldung wird gebeten an vereinshaus@t-online.de oder unter 0176 52902332. Die Teilnahme ist kostenlos.

Aufruf für den Lebendigen Adventskalender

Vom 1. bis zum 24. Dezember soll sich in Ostritz und Leuba jeden Tag ein Türchen öffnen. Aufgerufen sind Vereine, Privatpersonen, die circa eine halbe Stunde ein kleines adventliches Programm an verschiedenen Orten in Ostritz und Leuba anbieten. Es kann gesungen, vorgelesen oder ein Schnuppertraining angeboten werden – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Gern kann neben privaten Orten auch der Innenhof des Vereinshauses oder andere öffentliche Orte genutzt werden.

Bei Interesse oder wenn ihr nähere Informationen braucht, meldet euch gern unter **vereinshaus@t-online.de**. Anmeldefrist ist der 31. Oktober.

Aus dem Seniorenclub

Der Seniorenclub traf sich am Dienstag, dem 19. September 2023, zu seiner monatlichen Veranstaltung. Die fleißigen Helfer hatten dafür den katholischen Gemeindesaal hergerichtet und Kaffee und Kuchen vorbereitet. Das Thema des Treffs war dieses Mal Telefon und Internetbetrügereien, volkstümlich bekannt unter dem Begriff »Enkeltrick«. Dazu waren Polizei und Verbraucherzentrale eingeladen.



Nach der ersten gemütlichen Viertelstunde bei Kaffee und Kuchen, begann Polizeihauptmeister Thomas Richter, der Ostritzer Bürgerpolizist, mit den Informationen. Zur Illustration hatte er die Aufnahme eines solchen betrügerischen Telefongesprächs dabei und gab Ratschläge, wie man in einer solchen Situation möglichst rational bleiben könne und das Gehörte auch immer wieder überprüfen müsse, ob das auch wahr sein könnte. Er verwies allerdings auch darauf, dass diese Betrüger am Telefon hoch professionell vorgehen und extra geschult seien. Unterstützt wurde er bei seinen Ausführungen von Polizeihauptmeisterin Anja Hermann, der Bürgerpolizistin von Zittau. Beide verwiesen auf viele angezeigte Fälle und brachten Beispiele.

Die beiden Bürgerpolizisten wechselten sich mit Steffi Meißner und Katrin Pötschke von der Verbraucherzentrale Sachsen ab, bei der auch oft Betrogene Rat suchten, vor allem, ob es möglich sei, weggegebenes Geld wieder zurückzuholen. Wenn man selbst überwiesen hätte oder gar Bargeld gegeben hat, sei es schwierig, manchmal käme in diesen Fällen auch jede Hilfe zu spät und das Geld ist weg. Sie verwiesen darauf, dass man diese Betrugsfälle auf jeden Fall bei der Polizei zur Anzeige bringen sollte und nicht aus falscher Scham darauf verzichten sollte. So verging bei den recht kurzweiligen Fallschilderungen der Polizei und der Verbraucherzentrale die Zeit wie im



Fluge und es entspannt sich manch interessante Diskussion, da die Senioren ihre Erfahrungen auch mit einflochten. Am Ende bedankte sich Günter Vallentin im Namen des Seniorenclubs für diesen interessanten Nachmittag bei den Vertretern der Polizei und des Verbraucherschutzes und verwies darauf, dass die übergroße Mehrheit der Menschen ehrlich sei und man den Optimismus nicht verlieren dürfe. Zum Abschluss lud er für den **nächsten Seniorennachmittag am 24. Oktober 2023** wieder herzlich in den katholischen Gemeindesaal ein. Dann zum Thema »Vorsorgevollmacht«, und bat die Anwesenden, das allen Interessierten weiterzusagen, auch ein Plakat wird noch ausgehängt.

Günter Vallentin

Die Mewa-Bad-Initiative sagt DANKE

Am 27. August öffnete das Mewa-Bad ein letztes Mal seine Tore in diesem Jahr für alle großen und kleinen Bade Gäste. Über 6.600 Besuche konnten in dieser Saison verzeichnet werden. Dazu bereicherten viele tolle Veranstaltungen die Badezeit.

Für das kommende Jahr suchen wir noch zahlreiche Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer, um das Bad wieder öffnen zu können! Auch einzelne Tage helfen uns bei der Absicherung des Badbetriebs. Sowohl die Wasserwacht Zittau als auch das DLRG Zittau und Görlitz bieten Kurse an, welche **ab Oktober** starten. Die entstehenden Gebühren werden durch die Stadt Ostritz übernommen. Interessierte können sich gern unter mewa-bad-ostritz@web.de bei uns melden. Ohne neue Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer wird es in der kommenden Saison kein offenes Mewa-Bad geben.

Rückblick auf die diesjährige Saison

Im April begann mit dem Frühjahrsputz das Herrichten des Bades, was durch viel Unterstützung gelungen ist. Im Mai konnte dann die erste Veranstaltung durchgeführt werden: die beliebte Babybörse mit Kinderflohmärkte. Mit 18°C Wassertemperatur starteten wir am 27. Mai in die Badesaison und Pfingstmontag wurde außerplanmäßig geöffnet. Die Öffnungszeiten konnten nur durch ein Team ehrenamtlicher Rettungsschwimmer sowie Personal für Kasse und Reinigung aufrechterhalten werden. Ohne sie hätte das Mewa-Bad nicht öffnen können.

Auch auf diesem Wege möchten wir noch einmal ein großes Dankeschön an alle sagen, die daran mitgewirkt haben, den Badebetrieb aufrechterhalten zu können und an all diejenigen, welche im Hintergrund alles Organisatorische am Laufen halten.

Im Juni wurde wieder die Leinwand ausgepackt und es konnten am Beckenrand tolle Filme gemeinsam angeschaut werden. Auch ein Kinderfilm war durch die Camillo Landkino-Tour dieses Jahr mit dabei. Durch die finanzielle Unterstützung und das Engagement des Rotary Clubs Görlitz war es möglich, dass zwei Seepferdchenkurse für

Kinder angeboten werden konnten. Die Kinder waren ganz eifrig und mutig, auch an kälteren Sommertagen im Wasser das Schwimmen zu lernen. Wir sind sehr stolz, zum wiederholten Male Kurse anbieten zu können und so auch einen kleinen Beitrag für die Sicherheit im Wasser zu leisten. In unserem Mewa-Bad haben schon so viele Kinder schwimmen gelernt, die ansonsten sicher nicht die Möglichkeit gehabt hätten. Ein Bad Vor-Ort im Ort ist einfach so wichtig!

In den Schulferien wurde täglich von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet und das Bad rege besucht. Es wurde geplätscht, getobt, gequatscht – einfach die Zeit bei Sonnenschein im kühlen Nass genossen. Nach einem sonnigen Juli folgte ein teilweise sehr verregneter August. Trotzdem wurde das Gelände des Mewa-Bades für verschiedene Veranstaltungen genutzt. So fand das Sommerfest des Senioren-Clubs des Vereinshauses dieses Jahr im Mewa-Bad statt und erfreute mit den Gesängen des Shanty-Chores auch alle weiteren Badegäste. Das Projekt »Soziale Orte« lud am 10. August nachmittags zum »Kaffeeklatsch der guten Gedanken« ein, wo es darum ging, positive Neuigkeiten aus Ostritz miteinander auszutauschen. Abends fand der erste Musikstammtisch statt, bei dem Piano, Gitarre, Schlagzeug, E-Gitarre, Mundharmonika und Gesang vertreten waren. Die Formate sollen eine Fortsetzung in der kühleren Jahreszeit finden.

Einen fröhlichen Abschluss fand die Saison beim diesjährigen Neptunfest, bei dem es zahlreiche Taufen durch Neptun höchstpersönlich gab. Bei einem Mewa-Bad-Parcours wurde Wissen, Geschicklichkeit und Schnelligkeit auf den Prüfstand gestellt. Die Rekordhalterinnen und Rekordhalter im Tauchen, Entenretten und Bootrennen wurden anschließend gekürt.

Wir bedanken uns für euren Besuch, macht gerne weiter Werbung für unser schönes Freibad. Schon jetzt noch einmal der Hinweis, dass Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer und Personen, die Kasse, Reinigung oder Kioskbetreuung übernehmen, für die kommende Saison dringend gebraucht werden. Sonst können wir das Mewa-Bad in der nächsten Saison leider nicht im gewohnten Maße öffnen. Hierbei hilft jede kleine Untersützung. Also auch, wenn jemand nur einen Tag Dienst übernehmen kann, ist das eine willkommene Hilfe.

Bei Interesse, Ideen und/oder Rückfragen meldet euch gern unter mewa-bad-ostritz@web.de oder sprecht uns persönlich an. Wir brauchen Euch!

PS: Falls Ihr mal eine Postkarte vom Mewa-Bad versenden möchtet, im Rathaus liegen welche parat.

Die Mewa-Bad-Initiative

10. Ostritzer Friedensfest

Ein wirklich bewegendes Wochenende liegt hinter uns: wir konnten wieder mit viel Unterstützung ein Friedensfest in Ostritz feiern. Zahlreiche Informations- und Mitmachstände von zivilgesellschaftlichen Akteurinnen und Akteuren füllten den Ostritzer Marktplatz und hielten vielfältige, kreative und sportliche Angebote für die Besucherinnen und Besucher bereit. Die Künstlerinnen und Künstler auf der Bühne fühlten sich in Ostritz sehr wohl und genossen die Atmosphäre. Ein Höhepunkt am Freitag war die bewegende Seilakrobatik des Duos omnivolant, welches zum aktiven Handeln und zum Gegenteil von Angst aufrief. Mögen uns ihre berührenden Worte von Julia Knaust in unserem vielfältigen zivilgesellschaftlichen und politischen Engagement begleiten und bestärken.



Das diesjährige Ostritzer Friedensfest war vor allem auch von Dankbarkeit geprägt – vielen langjährigen Unterstützerinnen und Unterstützern wurde gedankt und gleichzeitig wurden diejenigen in den Vordergrund gerückt, die sonst eher im Hintergrund den Engagierten den Rücken freihalten: die Familie, die Freunde, die Nachbarn. Und damit auch auf diesem Wege noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die das Ostritzer Friedensfest begleiten und bestärken.

Das Organisationsteam des Ostritzer Friedensfestes



Ostritzer Ballspielclub e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2023

Liebe Mitglieder, hiermit laden wir euch zur jährlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, dem 20. Oktober 2023, 18.30 Uhr** im Sportcasino, Klosterstraße 37 in 02899 Ostritz, mit folgender **Tagesordnung** ein:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Bestätigung des Versammlungsleiters
- TOP 4 Bestätigung des Protokollführers
- TOP 5 Bestätigung/Ergänzung der Tagesordnung
- TOP 6 Bericht des Präsidenten/
Trainer Männer- und Jugendmannschaften
- TOP 7 Bericht Schatzmeister
- TOP 8 Bericht des Kassenprüfers
- TOP 9 Diskussion zu den Berichten
- TOP 10 Auswertung Walpurgisfeuer und Kreispokalfinale 2023
- TOP 11 105 Jahre Ostritzer Fußball
- TOP 12 Beschluss zu Etat 2024
- TOP 13 Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters
- TOP 14 Wahl des neuen Vorstandes
- TOP 15 Verschiedenes
- TOP 16 Schlusswort

Bitte nehmt am Vereinsleben teil und nutzt die Möglichkeiten der Information sowie Mitwirkung.

gez. Vorstand

Ergebnisse September 2023

Datum	Team	Was	Ansetzung	Ergebnis
Sonnabend 02.09.2023 12:15 Uhr	B-Jugend	Liga	Bertsdorfer SV - SpG Ostritzer BC	3 : 2
Sonnabend 02.09.2023 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Ostritzer BC - SV Neueibau II	3 : 1
Sonntag 03.09.2023 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG Eigenschers FV 03 - SpG SC Großschweidntz	3 : 1
Sonnabend 09.09.2023 10:30 Uhr	B-Jugend	Liga	SpG ESV Lok Zittau - SpG Ostritzer BC	1 : 3
Sonnabend 09.09.2023 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG Herrnhuter SV - SpG Eigenschers FV 03	11 : 2
Sonnabend 09.09.2023 15:00 Uhr	2.Männer	Liga	SV Königshain - SpG Eigenschers FV 03	10 : 2
Sonntag 10.09.2023 14:00 Uhr	1.Männer	Liga	SpG SpVgg Ebersbach - Ostritzer BC	1 : 9
Sonnabend 16.09.2023 10:30 Uhr	B-Jugend	Pokal	FSV Kemnitz - SpG Ostritzer BC	2 : 3
Sonnabend 16.09.2023 12:30 Uhr	2.Männer	Liga	SpG Eigenschers FV 03 - LSV Friedersdorf	1 : 11
Sonntag 17.09.2023 10:30 Uhr	C-Jugend	Pokal	SpG Eigenschers FV 03 - FSV Oderwitz 02	0 : 7
Sonnabend 23.09.2023 12:30 Uhr	2.Männer	Liga	SpG Eigenschers FV 03 - SV Grün-Weiß Gersdorf	3 : 9
Sonnabend 23.09.2023 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Ostritzer BC - SpG ESV Lok Zittau	3:2 (2:1)
Sonntag 24.09.2023 11:00 Uhr	B-Jugend	Liga	SpG Ostritzer BC - SpG SG Obercunnersdorf	1 : 0
Sonntag 24.09.2023 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG Eigenschers FV 03 - SpG Traktor Mittlerherwigsdorf	0 : 15
Sonnabend 30.09.2023 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Ostritzer BC - SV Reichenbach	

Ansetzungen Oktober 2023

Datum	Team	Was	Ansetzung	Ergebnis
Sonntag 01.10.2023 15:00 Uhr	2.Männer	Liga	GFC Rauschwalde - SpG Eigenscher FV 03	
Montag 02.10.2023 18:00 Uhr	Alte Herren	Liga	SpG SV Königshain - SpG Eigenscher FV 03	
Sonnabend 07.10.2023 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Eigenscher FV 03 - Ostritzer BC	
Montag 09.10.2023 18:30 Uhr	Alte Herren	Liga	SpG SG Medizin Görnitz - SpG Eigenscher FV 03	
Sonnabend 09.09.2023 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG Herrnhuter SV - SpG Eigenscher FV 03	
Sonnabend 14.10.2023 12:30 Uhr	2.Männer	Liga	SpG Eigenscher FV 03 - SV Arnsdorf-Hilbersdorf	
Sonnabend 14.10.2023 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Ostritzer BC - SG B-W Obercunnersdorf	
Montag 16.10.2023 19:00 Uhr	Alte Herren	Liga	GFC Rauschwalde - SpG Eigenscher FV 03	
Sonnabend 21.10.2023 10:30 Uhr	B-Jugend	Liga	SpG TSV Herwigsdorf 1891 - SpG Ostritzer BC	
Sonnabend 21.10.2023 15:00 Uhr	2.Männer	Liga	SV Schönau-Berzdorf - SpG Eigenscher FV 03	
Sonnabend 21.10.2023 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	TSV Herwigsdorf 1891 - Ostritzer BC	
Sonntag 22.10.2023 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	FSV Oderwitz 02 - SpG Eigenscher FV 03	
Montag 23.10.2023 18:00 Uhr	Alte Herren	Liga	SpG SV Königshain - SpG Eigenscher FV 03	
Sonnabend 28.10.2023 12:30 Uhr	2.Männer	Liga	SpG Eigenscher FV 03 - SV B-W Deutsch Ossig	
Sonnabend 28.10.2023 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Ostritzer BC - TSV 1861 Spitzkunnendorf	
Sonntag 29.10.2023 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG Eigenscher FV - SpG FSV Neusalza-Spremberg	
Dienstag 31.10.2023 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG Eigenscher FV 03 - SpG SG Leutersdorf	

Info:

Heimspiele 1. Mannschaft: Neißestadion Ostritz
Heimspiele andere Mannschaften: Sportplatz Bernstadt
Bei Infos zu Auswärtsspielen entweder auf Fussball.de
nachschaun oder die 0152 51849083 anrufen.

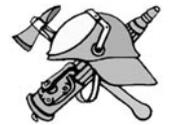
JUGENDWOCHEN 2023



Von Freitag bis Dienstag wollen wir dich einladen, gemeinsam die Abende mit Worship, Input und Gemeinschaft (und natürlich kleinen Snacks) zu verbringen. Unter dem Motto "Grenzenlos" möchten wir erleben, wie viel Gott uns grenzenlos schenkt. Wir freuen uns auf dich! Mehr Informationen findest du unter www.jugendwoche.de

Herrnhut
27.-31.10.2023

Feuerwehr

Dienstplan der Freiwilligen
Feuerwehr Ostritz

Monat Oktober 2023

Datum	Uhrzeit	Maßnahme
10. – 14.10.		CTIF Geschichts-Kommission im IBZ
Mo., 16.10.	17.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Kleinlöschgeräte
Mo., 16.10.	19.00 Uhr	Festausschuss
Do., 19.10.	17.00 Uhr	Einsatzabteilung Brennen und Löschen/ Löschmittel & Löscharten
Sa., 21.10.	9.00 Uhr	Maschinistenausbildung
Sa., 21.10.	9.00 Uhr	Herbstputz in der Stadt
Fr., 27.10.	19.30 Uhr	Dienstversammlung Dienstvorschrift 810 Sprech- und Datenfunk- verkehr
	anschließend	Kameradschaftsabend mit Besuch aus Schloss Holte
Sa., 28.10.	11.00 Uhr	Ausflug mit Schloss Holte Treff GH
So., 29.10.	10.00 Uhr	Verabschiedung Besuch <i>Wehrleitung</i>

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Ostritz-Leuba

Vakanzvertretung:

Pastorin Barbara Herbig
Am Butterhübel 3, 02785 Olbersdorf,
Tel. 03583 690367, Fax 03583 693550
E-Mail: barbara.herbig@evlks.de

Unser **Gemeindehaus mit der Friedhofsverwaltung** befindet sich in der Kirchstraße 4 in Ostritz. Es ist geöffnet dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Tel. 035823 77849.

Das zuständige **Pfarrbüro ist in Dittelsdorf**, Hirschfelder Straße 5. Frau Ebermann ist dort zu erreichen: dienstags 9.00 bis 11.00 und 15.00 bis 17.00 Uhr. E-Mail: KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Christenlehre und Bibelentdecker

1. – 3. Klasse	mittwochs 16.00 – 16.45 Uhr	in Ostritz
Singkreis	mittwochs 16.45 – 17.15 Uhr	in Ostritz
4. – 6. Klasse	mittwochs 17.15 – 18:00 Uhr	in Ostritz

Gottesdienste und Veranstaltungen

1.10.	10.00 Uhr	Erntedank-Gottesdienst in Ostritz, Pfrn. von Brocke
8.10.	10.00 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst in Leuba, Pfrn. Zemmrich
8.10.	17.00 Uhr	Orgelvesper in Wittgendorf, Kantor Tittmann

15.10.	10.00 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst in Schlegel, Pfr. Wappler
22.10.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Leuba, Pfr. i. R. Lukow
22.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Ostritz, Abendmahl, Pfr. i. R. Lukow
29.10.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Schlegel, Pfr. Wappler
29.10.	11.00 Uhr	Gottesdienst in Dittelsdorf, Biker-Gd, Präd. Bergs
31.10.	10.00 Uhr	Reformationsfest mit Reformationsbrötchen in Hirschfelde, Pfr. Wappler
5.11.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Ostritz, Abendmahl, Pfrn. Herbig
5.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Dittelsdorf, Abendmahl, Pfr. Wappler
12.11.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Leuba, Abendmahl, Pfr. Wappler
12.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst in Ostritz, FD, Pfrn. Herbig
19.11.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Schlegel, Abendmahl, Pfr. Wappler
19.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Oberseifersdorf mit Kindergottesdienst Pfr. Wappler

Menschliche Täter

Der Mensch tut, was er hört. Aus Worten werden Taten. Daher macht es Sinn zu schauen, was ein Mensch an Ideologie konsumiert, um zu erkennen, wohin er sich entwickelt. Wie ist das eigentlich bei Ihnen? Was hören Sie? Nicht umsonst gibt es ein großes Interesse an Datenströmen im Internet heute, denn das werden die Früchte von morgen sein. Wenngleich Böses und Destruktives in uns stärker haften als Gutes: ein kritisches Wort trifft tiefer als zahlreiche Reden des Lobes. Und einen üblen Witz muss man nur einmal hören, um ihn wiederzugeben, doch ein schönes Gedicht oder ein Bibeltext prägen sich ungleich schwerer ein. Daher tut es Not, dass wir Hilfreiches und Nützliches regelmäßig und reichlich hören, damit wir auch entsprechend handeln, wie der Monatspruch Oktober lehrt: »Seid Täter des Wortes und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.« (Jak 1,22). Kommen Sie in unsere Gottesdienste, um das Evangelium, die gute Nachricht, zu hören, um froh und heil zu werden! Wer etwas verändern will, verbessere zunächst seinen Input, dann wird auch der Output ein besserer sein.

Pfr. Martin Wappler



Katholische Kirche

Pfarrei St. Marien Zittau
Gemeinde Ostritz
 Spanntigstr. 3, 02899 Ostritz
 Tel. 035823 86357 (Pfarrbüro)
 oder 035823 779587
 (Gemeindereferent Stephan Kupka)
 www.sankt-marien-zittau.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im Oktober

1.10.	10.00 Uhr	Erntedankfest Wort-Gottes-Feier, anschl. Kirchencafé
2.10.	19.30 Uhr	Weinfest

8.10.	10.00 Uhr	27. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
11.10.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag
15.10.	10.00 Uhr	28. Sonntag im Jahreskreis Wort-Gottes-Feier
22.10.	10.00 Uhr	29. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
	17.30 Uhr	Kolping-Rosenkranz in der Klosterkirche
29.10.	10.00 Uhr	30. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe

Regelmäßige Termine im September

jeden Dienstag	17.30 Uhr	Rosenkranz
jeden Donnerstag	17.30 Uhr	Rosenkranz
jeden Mittwoch	9.00 Uhr	Hl. Messe
jeden Freitag	10.00 Uhr	Gottesdienst im Antonistift

Kirchenchor: Probe dienstags 19.30 Uhr

Annahme von Kleiderspenden

mittwochs 10.00 – 12.00 Uhr

JuLie-Chor: mittwochs 19.00 Uhr Probe

Offener Treff

donnerstags 15.00 – 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Gelegenheit des Kleidertauschs

immer wenn das Haus offen ist, zu den Bürozeiten oder Musikschultagen (Montag und Donnerstag Nachmittag)

Pfarrbüro Außenstelle Ostritz

Di 8.30 – 11.30 Uhr, Mi 8.30 – 16.00 Uhr (Fr. Völkel)

Ab 1. Oktober wird für ca. zwei Monate Kaplan Przemyslaw Kostorz unser Hauptamtlichenteam unterstützen und in Ostritz wohnen.

Kaplan Przemysław (Przemek) Kostorz, geboren 1987, stammt aus dem Bistum Opoln in Schlesien und lebt im November bereits seit 12 Jahren in Deutschland. Er wurde 2014 in Dresden zum Priester geweiht. Nach der Ausbildung blieb er zunächst in seiner Ausbildungsgemeinde St. Josef in Dresden-Pieschen. Danach folgten drei Jahre Kaplanszeit in Leipzig. »Das war für mich etwas Besonderes, der Höhepunkt, mit dem Katholikentag, Neubau und Einweihung der neuen Propstei-Kirche und ein Jahr später Evangelischer Kirchentag. Viele besondere Ereignisse, die einmalig sind. Echt cool! Dann wurde ich nach Bautzen berufen und habe dort auch drei Jahre verbracht.« Seit September 2020 war Kaplan Kostorz in der Pfarrei St. Martin und in der Kinder- und Jugendseelsorge in Dresden tätig.

»In den vergangenen Jahren hatte ich immer viel Glück gehabt und bin sehr vielen motivierten und weltoffenen Menschen begegnet, die mich geprägt hatten. Ob das Professoren, Pfarrer oder Gemeindemitglieder waren, alle haben dazu beigetragen, dass ich so bin, wie ich bin. Ich möchte nicht in eine Schublade gesteckt werden und versuche, niemanden, der zu mir kommt, mit leeren Händen wegzuschicken. Ich bin der Meinung, wir (die Kirche) müssen nicht gleich eine Lösung für alle Probleme der Welt haben, sollen aber flexibel sein und nach der Antwort und einen Weg suchen. Der christliche Glaube ist für mich deswegen so schön, weil er auch Platz bittet für Menschen, die nicht perfekt sind – wie ich.«

Interview Kaplan Kostorz –
 »Ich bin so der Macher-Typ«

BTI Dr. Thomas Immobilien GmbH **ivd**
www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

**Wir bringen Ihre Immobilie
in liebevolle Hände!**

Kompetente **Werteinschätzung**,
fachgerechte **Beratung** und
effiziente **Vermarktung**

03583/79666-0 info@drthi.de

SUPERHERORUN
JEDER KANN SICH NÜTZLICH EINGESATZT HALTEN

**DER HINDERNISSLAUF
AM BERZDORFER SEE**

30.9.2023



*Sie suchen noch
den richtigen Partner
für die Herstellung
Ihrer Geschäftspapiere?*

**Visitenkarten · Briefbögen
Briefumschläge
Broschüren · Mappen
Etiketten · Kalender
Folder · Mailings
Plakate · und vieles mehr**

Gewerbestraße 2 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 4180 · Fax 41888
E-Mail post@gustavwinter.de

Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt.

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie das Geleit beim Abschiednehmen von unserer lieben Mutter



Christiane Heidrich

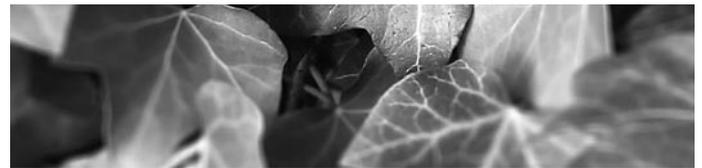
geb. Pischel

entgegengebracht wurden, möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn ganz herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Mrosek, Herrn Kaplan Dr. Bulisch und Herrn Kupka sowie dem Bestattungshaus Klose.

In stiller Trauer
Ihre Söhne Wilfried und Clemens
mit Kindern und Familie

Ostritz, im September 2023



VERMISST!

**Amy wird seit 17.09 in
Ostritz Nordring
vermisst.**



**Haben Sie unsere Katze gesehen?
Hinweise bitte an:**

Fam. Bergmann, Nordring 10 oder

0170 / 70 88 361



Danksagung

Christian Tost
09.09.1941 – 30.08.2023

Von ganzem Herzen danken wir all denen, die sich in tiefer Trauer und erwiesener Anteilnahme durch Umarmungen, stillen Händedruck, Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und ehrendes Geleit mit uns verbunden fühlten.

Besonders bedanken wir uns bei Pfarrer Dr. Bernhard Dittrich, dem Küster Bernhard Rafelt und dem Organisten Marcus Steudtner.

In liebevoller Erinnerung
Deine Elke
Dein Steffen mit Conny, Victoria und Vincent
Deine Susanne mit Celine und Cedric

Bergfrieden, im September 2023

**Wohnung 60 m²
mit Dusche/WC
in 1. Etage
zu vermieten.**

Lindenweg 8,
02899 Ostritz.

Zu erfragen
unter Telefon
0171 4056812.

***Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen wirst du bleiben.***

Danke sagen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, die sich beim Abschiednehmen von unserem lieben

Werner Thümmel

mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Danke für jedes liebe Wort, jeden stillen Händedruck und jeden stummen Blick, wenn einfach die Worte fehlten. Das alles gibt uns Kraft in dieser unbeschreiblich schweren Zeit.

Besonders danken wir dem Bestattungshaus Klose für die liebevolle Betreuung und Umsetzung unserer Wünsche für die Beerdigung, dem Redner Tom Hohlfeld für die schöne Rede und die würdevolle »Übergangszeremonie« sowie Frau Schreiber für ihre Zeit und die tolle und leckere Bewirtung.



In liebevoller Erinnerung
Elvira Thümmel
Seine Kinder Anja und Robin
mit Familien

*Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.*

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Abschied unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante



Johanna Hanzig

geb. Loitsch

* 27.03.1933 † 31.08.2023

zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir der Hausarztpraxis Dr. Mrosek mit Team für die langjährige gute Betreuung, den Mitarbeitern des Altenpflegeheimes St. Antoni-Stift Ostritz, dem Redner Herrn Lehmann, dem Bestattungshaus Ullrich für die Begleitung und würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier sowie dem Café am Markt.

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Kinder Roswitha, Roland und Birgit mit Familien

Impressum

Amtsblatt »Ostritzer Stadtanzeiger«

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Bürgermeisterin der Stadt Ostritz, Frau S. Riki, Markt 1, 02899 Ostritz, Tel. 035823 8840, Fax 035823 86584, E-Mail: post@ostritz.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, E-Mail: ostritz@gustavwinter.de

Satz und Druck:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, Fax 035873 41888, post@gustavwinter.de

Verkaufsstellen:

Den Ostritzer Stadtanzeiger können Sie erwerben:

- in der **Quelle am Markt Silke Neumann**
- in der **Drogerie Siegel** (Markt 15)
- in der **Bäckerei Geißler** (im Penny-Markt)
- im Getränkehandel »**Die Bierfabrik**« (Nähe Penny-Markt)

Der Verkaufspreis beträgt 60 Cent.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe 16. 10. 2023



BEMOBIL
LIFT SYSTEME

JETZT KOSTENLOS ANRUFEN UNTER:
0800 600 66 999





KOSTENLOSE BERATUNG
bei Ihnen zu Hause, am Telefon
oder per Video-Call

- Treppenlifte
- Plattformlifte
- Hublifte & Hebebühnen
- Senkrechtlifte & Homelifte
- Wannenlifte, Elektromobile, u.v.m.



KOSTENLOS
LIFT KATALOG 2023








BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH ✉ anfrage@bemobil.eu
 Äußere Lauenstr. 19, 02625 Bautzen 🌐 www.bemobil.eu

Wir stehen Ihnen in schweren Stunden zur Seite






Vertrauen & Qualität
im Trauerfall und bei der Vorsorge

Görlitz: Tel. 03581 / 30 70 17 | Ostritz: Tel. 035823 / 777 31
www.bestattungshaus-klose.de



Wir gehen den letzten Weg mit Ihnen gemeinsam.

Zittau: Hammerschmiedstraße 13 | Tel. 03583 / 77 300
www.antea.de

Redaktionsschluss für den nächsten
 »Ostritzer Stadtanzeiger« ist der **16. 10. 2023**
Erscheinungsdatum ist der **27. 10. 2023**

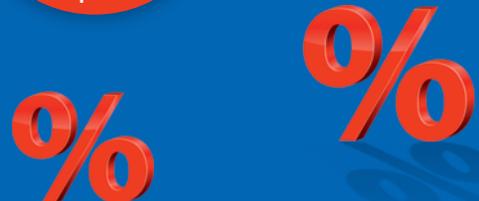
Produktpalette 2.0

vrb-niederschlesien.de/geldanlage

Der Zins ist zurück!

Bis zu
4,5 %
p.a.





Wir sind hier die Bank, weil Sie bei uns von leistungsstarken Produkten profitieren.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Profitieren Sie jetzt von unserer neuen und leistungsstarken Produktpalette 2.0 und optimieren Sie den Zinssatz Ihres gewählten Anlageproduktes. Je nach Volksbank-Hausbankstatus erhalten Sie damit bis zu 50 % Aufschlag auf den Produkt-Basiszinssatz. Worauf warten? Lassen Sie sich jetzt bei uns beraten.





Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
 Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau

Telefon 03583 510683
– Tag & Nacht –

365 Tage im Jahr und 24 Stunden täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
 Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
 Telefon: 03586/70855-0




HEIZÖL | HOLZPELLETS